

## Walliser Konjunktur im Januar 2011

### Walliser Wirtschaft mit geglücktem Jahresauftakt

Die Walliser Wirtschaft ist dynamisch in das Jahr 2011 gestartet. Die Ergebnisse des Walliser Konjunkturindikators lassen für den Berichtsmonat Januar 2011 auf einen Anstieg der regionalen Wirtschaftsleistung um rund 2.4 % gegenüber der Vorjahresperiode schliessen. Nach dem etwas abgeschwächten Wachstum im vierten Quartal 2010 (+1.3%) ist die Walliser Wirtschaft damit zum Jahresbeginn 2011 wieder auf einen steileren Wachstumspfad zurückgekehrt.

### Kräftiger Anstieg bei den Walliser Güterexporten

Nachdem die wertmässigen Warenausfuhren aus dem Wallis im Dezember 2010 erstmals seit mehr als einem Jahr wieder zurück gingen, präsentierte sich die Situation zum Jahresauftakt wieder deutlich positiver. Im Januar 2011 legten die nominalen Warenexporte aus dem Wallis um kräftige 18.9 % zu. Dabei trugen alle grossen Walliser Exportbranchen ähnlich stark zu diesem erfreulichen Ergebnis bei: Am deutlichsten zulegen konnte die Maschinenindustrie (+20.8%), knapp vor der chemisch-pharmazeutischen Industrie (+19.6%) und der Metallindustrie (+18.4%).

### Walliser Bauwirtschaft mit positiven Signalen zum Jahresbeginn

Nachdem die Bautätigkeit schon im vierten Quartal 2010 sehr dynamisch ausfiel (+9.4%), deuten auch die Signale für das erste Quartal 2011 auf eine positive Entwicklung im Baugewerbe hin. Sowohl die Arbeitsvorräte (+7.4%) als auch die Bauvorhaben (+31.9%) liegen für das erste Quartal 2011 deutlich über dem Niveau des Vorjahresquartals. Dabei dürften sowohl die Entwicklung im Tiefbau wie auch jene im Hochbau positiv ausfallen.

### Anstieg der Tourismuskonsumnachfrage im Januar 2011

Die Zahl der Übernachtungen in Walliser Hotels legte im Januar 2011 gegenüber dem Vorjahresmonat um 2.3 % zu. Damit trotzte die Walliser Tourismuswirtschaft den ungünstigen Rahmenbedingungen mit einem starken Franken und wenig winterlichen Verhältnissen in nicht alpinen Regionen. Vor allem die Binnennachfrage zeigte sich äusserst dynamisch: Die Zahl der Hotelübernachtungen von Gästen aus der Schweiz legte im Januar gegenüber der Vorjahresperiode um 7.7 % zu. Die Auslandsnachfrage zeigte sich hingegen weiterhin rückläufig (-2.1%). Die einzelnen Herkunftsmärkte entwickelten sich dabei sehr unterschiedlich: Während beispielsweise die Zahl der Hotelübernachtungen von Gästen aus dem Vereinigten Königreich (+8.4%), aus Deutschland (+4.9%) und aus Belgien (+13.2%) deutlich zulegten, gingen jene aus Italien, Frankreich und den Niederlanden jeweils um mehr als 10 % zurück.

### Arbeitsmarktlage bleibt stabil

Die saisonbereinigte Arbeitslosenquote lag im Januar 2011 im Wallis bei 4.0 Prozent und damit um 0.3 % tiefer als im Jahresdurchschnitt 2010. Gegenüber dem Vormonat Dezember 2010 zeigte sich keine Veränderung der Arbeitslosenquote. Im Vorjahresvergleich zeigt sich hingegen ein deutlicher Rückgang der Zahl der Arbeitslosen um rund 10 %.